

SCHULUNGSPROGRAMM

Neue Seminare

●●● Energieverbrauch wird zu einem stetig wichtigeren Kostenfaktor für Unternehmen und das Thema Energieeffizienz gewinnt in allen Wirtschaftsbereichen an Bedeutung. Seit einigen Monaten gibt es die europaweit gültige Norm DIN EN 16001 als Basis zum Aufbau von Energie-Management-Systemen (EMS). Die TÜV SÜD Akademie hat nun in ihr umfangreiches Schulungsprogramm auch neue Schulungen zur Kostensenkung dank EMS nach der neuen Norm integriert. Die Norm beschreibt die Anforderungen an ein Energie-Management-System, das Unternehmen in die Lage versetzen soll, den Energieverbrauch systematisch auszuwerten, um die Energieeffizienz kontinuierlich zu verbessern.

Die neuen Seminare der TÜV SÜD Akademie sollen genau auf diese Aufgaben vorbereiten: Das umfangreichste Modul dient der vertieften Ausbildung von Energie-Managern. Verantwortliche, die das Energie-Management-System in einem Betrieb einführen möchten, haben die Möglichkeit, sich z. B. mit 160 Unterrichtseinheiten (UE) zum „Technischen Energie-Manager“ ausbilden zu lassen. Mit weiteren 40 UE qualifizieren sie sich zum „Energie-Management-Auditor“. Daneben gibt es auch für andere Mitarbeiter Seminare zwischen 16 und 40 Unterrichtseinheiten, mit denen verschiedene Qualifizierungsgrade im Energie-Management erreicht werden können.

Trainings für Servicemannschaften

●●● Konecranes Deutschland eröffnet 2010 Schulungszentrum

SCHULUNGSZENTRUM. Die stetigen Änderungen der Kundenerfordernisse und neue Hochleistungs-Technologien stellen hohe Ansprüche – auch an den Kran- und Hebezeughersteller Konecranes mit Hauptsitz im finnischen Hyvinkää. Mit dem Aufbau eines Trainings Centers im hessischen Dreieich reagiert nun Konecranes Deutschland auf diese Anforderungen. „Um unseren Kunden weiterhin professionell zur Seite stehen zu können, sichern wir durch stetiges Training mit Blick auf zukünftige Entwicklungen in der Wirtschaft und Technologie, die Qualität und Flexibilität unserer Mitarbei-

ter“, so Ralf Meisinger, Schulungsleiter. Ab 2010 werden der Servicemannschaft von Konecranes daher zahlreiche Schulungen von Qualitätssicherung bis zum Anschlagen von Lasten angeboten.

Konecranes ist eine weltweit agierende Gruppe dynamischer Hebezeugfirmen mit dem gemeinsamen Anspruch, nicht nur Lasten zu heben, sondern die Geschäfte ihrer Kunden zu steigern – „Lifting Businesses“. Weltweit sind mehr als 9900 Mitarbeiter in 43 Ländern und an 485 Standorten im Einsatz. In Deutschland beschäftigt Konecranes 500 Spezialisten an über 20 regionalen Service- und Vertriebsstandorten.



Training im Blick:
Schulungsleiter Ralf Meisinger (l.) bei einer CXT-Schulung.

Foto: Konecranes

Löschmittel-Trennung für die Umwelt

BRANDSCHUTZ. Schutz gegen Feuer kann Leben retten – doch welchen Effekt haben Schaumlöschmittel auf die Umwelt? Genau diese Frage stellte sich auch die Feuerschutz Jockel GmbH und entwickelte einen Bio-Feuerlöscher. Eine innen liegende Löschmittelkartusche mit Schaumkonzentrat ermöglicht die Trennung vom Wasser. Zudem verzichtet Jockel auf die perfluorierten Tenside und garantiert nach eigenen Angaben dennoch eine hohe Löschwirkung.